

Shakespeare, William: 52 (1590)

- 1 So bin ich wie der Reiche, der sich still
- 2 Am Schlüssel labt zu heimlichem Besitze,
- 3 Den er nicht alle Stunden zählen will,
- 4 Um nicht zu stumpfen seltnen Reizes Spitze.
- 5 Daher der Feste Wüld' und Herrlichkeit,
- 6 Weil sie nur sparsam in des Jahres Reigen,
- 7 Wie größ're Edelstein' im Halsgeschmeid,
- 8 Wie reinste Perlen dünn gesät sich zeigen.
- 9 So ist die Zeit, die dich mir birgt, der Schrein
- 10 Und Kasten, der ein gut Gewand verwahrt,
- 11 Für einen Ehrentag erlesner Schmuck zu sein,
- 12 Wenn es verborgnen Glanz von neuem offenbart.
- 13 Heil dir und deinem Wert! denn du beseelst
- 14 Zum Jubel, wo du bist; zum Hoffen, wo du fehlst.

(Textopus: 52. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65778>)